

# JUNIOR LYCEUM ANNUAL EXAMINATIONS 2005

Educational Assessment Unit – Education Division

---

**FORM 3 (Year 1)**

**GERMAN**

**ORAL PAPER**

---

## **INSTRUCTIONS TO EXAMINERS**

### **I. READING / READING COMPREHENSION**

The candidate will be allowed some time before the examination to read and understand the passage which s/he chooses from those offered. The candidate may only choose between the letters A and B without looking at the passages before choosing. When the preparation time is over, the candidate will hand back the sheet with the passage only and will be presented with a sheet with the same passage and questions on it. Upon which s/he reads the passage and answers the questions.

Criteria for marking are:

Intonation; pronunciation; fluency and understanding of text.

### **II. INTERVIEW**

The examiner will ask the candidate to choose one of the three letters A, B or C. When the choice is made, the examiner will present the candidate with the corresponding picture.

The examiner will put the question to the candidate twice (or three times if necessary) and ascertain that the candidate has understood it.

The answer in German need not be a complete sentence.

Criteria for marking are:

Intonation; pronunciation; fluency; readiness in conversation and correctness of intonation in the answer.

---

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 25) is to be added to that obtained in the written part (out of a maximum of 75).

---

**I. READING / READING COMPREHENSION**

(6 &amp; 5 marks)

ALTERNATIVE A

Birgit hat Ferien. Sie macht Urlaub am Meer. Das Wetter ist toll. Die Sonne scheint und es ist so heiß! Morgens geht sie schwimmen. Um 6 Uhr abends geht sie spazieren und dann geht sie in die Disco. Am Samstag kommt sie zurück.

1. Wo macht Birgit Urlaub?
2. Wie ist das Wetter?
3. Was macht sie morgens?
4. Um wie viel Uhr geht sie spazieren?
5. Wann kommt sie zurück?

ALTERNATIVE B

Martin hat Ferien. Er macht Urlaub in der Schweiz. Er läuft gern Ski. Er geht auch spazieren und abends geht er ins Kino oder in die Disco. Das Wetter ist fantastisch. Nachts schneit es, und am Tag scheint die Sonne. Er kommt am Freitag zurück.

1. Wo macht Martin Urlaub?
2. Was macht er gern?
3. Wie ist das Wetter?
4. Wann schneit es?
5. Was macht er am Freitag?

**JUNIOR LYCEUM  
FORM III (1<sup>st</sup> year)**

**I. READING / READING COMPREHENSION**

Alternative A

**Birgit hat Ferien. Sie macht Urlaub am Meer. Das Wetter ist toll. Die Sonne scheint und es ist so heiß! Morgens geht sie schwimmen. Um 6 Uhr abends geht sie spazieren und dann geht sie in die Disco. Am Samstag kommt sie zurück.**

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE  
ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

JUNIOR LYCEUM  
FORM III (1<sup>st</sup> year)

I. READING / READING COMPREHENSION

(6 & 5 marks)

Alternative A

**Birgit hat Ferien. Sie macht Urlaub am Meer. Das Wetter ist toll. Die Sonne scheint und es ist so heiß! Morgens geht sie schwimmen. Um 6 Uhr abends geht sie spazieren und dann geht sie in die Disco. Am Samstag kommt sie zurück.**

- 1. Wo macht Birgit Urlaub?**
- 2. Wie ist das Wetter?**
- 3. Was macht sie morgens?**
- 4. Um wie viel Uhr geht sie spazieren?**
- 5. Wann kommt sie zurück?**

**TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM**

**JUNIOR LYCEUM  
FORM III (1<sup>st</sup> year)**

**I. READING / READING COMPREHENSION**

**(6 & 5 marks)**

Alternative B

Martin hat Ferien. Er macht Urlaub in der Schweiz. Er läuft gern Ski. Er geht auch spazieren und abends geht er ins Kino oder in die Disco. Das Wetter ist fantastisch. Nachts schneit es, und am Tag scheint die Sonne. Er kommt am Freitag zurück.

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE  
ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

**JUNIOR LYCEUM  
FORM III (1<sup>st</sup> year)**

**I. READING / READING COMPREHENSION**

**(6 & 5 marks)**

Alternative B

Martin hat Ferien. Er macht Urlaub in der Schweiz. Er läuft gern Ski. Er geht auch spazieren und abends geht er ins Kino oder in die Disco. Das Wetter ist fantastisch. Nachts schneit es, und am Tag scheint die Sonne. Er kommt am Freitag zurück.

1. Wo macht Martin Urlaub?
2. Was macht er gern?
3. Wie ist das Wetter?
4. Wann schneit es?
5. Was macht er am Freitag?

TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM

JUNIOR LYCEUM  
FORM III (1st Year)

II.

INTERVIEW A

(14 marks)



1. Was ist heute?
2. Wo sind diese Freunde?
3. Was machen sie?
4. Wer trägt eine Brille?
5. Wie viele Personen sind in der Gruppe?
6. Wie spät ist es?
7. Sind sie glücklich oder nicht?

**TO BE HANDED TO THE CANDIDATE IN THE EXAMINATION ROOM AFTER THE  
READING COMPREHENSION IS FINISHED**

JUNIOR LYCEUM  
FORM III (1st Year)

II.

INTERVIEW B

(14 marks)



1. Wie spät ist es?
2. Was ist heute?
3. Ist die Person auf dem Bild ein Junge oder ein Mädchen?
4. Was macht diese Person?
5. Wo ist er?
6. Was hat er in der Hand?
7. Ist es morgens oder abends?



JUNIOR LYCEUM  
FORM III (1st Year)

II.

INTERVIEW C

(14 marks)



1. Wie viele Personen sind auf dem Bild?
2. Was machen sie?
3. Wie spät ist es?
4. Was essen sie?
5. Was trinken sie?
6. Was macht der Mann?
7. Wo sind die Personen?

INTERVIEW A

(14 marks)



**TO BE HANDED IN TO THE CANDIDATE**  
**IN THE EXAMINATION ROOM**  
**AFTER THE READING COMPREHENSION IS FINISHED**

INTERVIEW B

(14 marks)



**TO BE HANDED IN TO THE CANDIDATE**  
**IN THE EXAMINATION ROOM**  
**AFTER THE READING COMPREHENSION IS FINISHED**

INTERVIEW C

(14 marks)



**TO BE HANDED IN TO THE CANDIDATE**  
**IN THE EXAMINATION ROOM**  
**AFTER THE READING COMPREHENSION IS FINISHED**

# JUNIOR LYCEUM ANNUAL EXAMINATIONS 2005

Educational Assessment Unit – Education Division

---

**FORM 3 (Year 1)**

**GERMAN**

**TEACHER'S PAPER**

---

**INSTRUCTIONS TO EXAMINERS**

**WRITTEN PART**

**I. HÖRVERSTÄNDNIS**

The Hörverständnis text should first be read out once as a whole. The teacher then allows the pupils time to read and understand the questions pertaining to Section I.

She/He then reads out Section I once and allows five minutes time for answering the questions. This process is repeated for the following section. After which the passage is read out once again for checking purposes.

**II. DIKTAT**

The Diktat text is first read out once at normal speech tempo. The teacher then reads out the text in groups of words, repeating each group and allowing time for writing. After which the text is read out once again at the end at normal speech tempo for checking purposes.

**The number of marks allotted in the Diktat should reflect the proportion of the number of correct words as against that of the mistaken ones.**

---

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 75) is to be added to that obtained in the oral part (out of a maximum of 25 marks)

---

FORM III (1st Year)

I. HÖRVERSTÄNDNISTEXT

Section 1

Karin Schneider ist vierzehn Jahre alt. Sie kommt selten direkt von der Schule nach Hause. Nach der Schule geht sie meistens eine Stunde in den Park oder zu ihrer Freundin. Dann kommt sie um fünf Uhr nach Hause.

Section 2

Um halb sechs macht sie die Hausaufgaben und dann hilft sie ihrer Mutter beim Kochen fürs Abendessen. Sie geht nur am Wochenende aus und sie geht in die Disco. Wenn sie nicht ausgeht, sieht sie eine Stunde fern. Um 22Uhr geht sie ins Bett.

II. DIKTATTEXT

Ralf geht in die Stadt. Er geht ins Sportgeschäft und kauft ein Paar Turnschuhe. Dann geht er in den Supermarkt und kauft Käse, Wurst, Obst und Getränke.

# JUNIOR LYCEUM ANNUAL EXAMINATIONS 2005

Educational Assessment Unit – Education Division

**FORM 3 (Year 1)**

**GERMAN**

**TIME:1h 30 min**

	ORAL (max 25)	WRITTEN (max 75)	TOTAL
MARKS :			

NAME: \_\_\_\_\_

CLASS: \_\_\_\_\_

**I. HÖRVERSTÄNDNIS**

(10 marks)

**Listen to the passage carefully and answer the questions BRIEFLY:**

**Section 1**

1. Wie alt ist Karin Schneider?

\_\_\_\_\_

2. Was macht sie nach der Schule?

Nach der Schule geht sie a) \_\_\_\_\_ oder

b) \_\_\_\_\_

3. Wann kommt sie nach Hause?

\_\_\_\_\_

**Section 2**

4. Wann macht sie die Hausaufgaben?

\_\_\_\_\_

5. Wie hilft sie ihrer Mutter?

\_\_\_\_\_

6. Wann geht sie aus?

\_\_\_\_\_

7. Wohin geht sie?

\_\_\_\_\_

8. Wie lange sieht sie fern?

\_\_\_\_\_

9. Um wie viel Uhr geht sie ins Bett?

\_\_\_\_\_

II. **DIKTAT**

(8 marks)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

III. **LESEVERSTÄNDNIS**

(12 marks)

Read the following passage carefully and answer the questions IN FULL:

**Kleider machen Leute**

Peter besucht ein Gymnasium in Essex. Die Schüler tragen eine Uniform – braune oder schwarze Schuhe, eine graue Hose, ein hellgraues Hemd, einen blauen Pullover und eine dunkelblaue Jacke – einen „Blazer“ nennen wir das auf Englisch – und eine rote Schulkrawatte. Natürlich darf man keine Jeans in der Schule tragen.

Nach der Schule und am Wochenende trägt er bequeme\* Kleidung, meistens Jeans und einen Pullover. Die Mode gefällt ihm nicht.

\* bequem = comfortable

1. Welche Schule besucht Peter?

---

2. Wo liegt diese Schule?

---

3. Wie heißt die Schuljacke auf Englisch?

---

4. Wie ist die Schulkrawatte?

---

5. Wann trägt er bequeme Kleidung?

a) \_\_\_\_\_ b) \_\_\_\_\_

6. Wie gefällt ihm die Mode?

---



**IV. GRAMMATIK**

(15 marks)

**Underline the correct word or phrase:**

1. Jörg (sprecht, spricht, sprichst) Deutsch und ein bisschen Englisch.
2. Was möchtest du (zum, am, nach) Frühstück?
3. Erika wohnt (am, in der, um) Stadtmitte.
4. Wie spät ist es? – Es ist 7.30 Uhr. (halb sechs, halb sieben, halb acht)
5. Wie heißt (dein, deine, deinen) Bruder? – Er heißt Stefan.
6. Mein Freund (seht, siehst, sieht) heute „Die Simpsons“.
7. Er fährt mit (der, den, dem) Mofa.
8. Meine Schwester spielt gern mit (der, den, dem) Computer.
9. Ich spare Geld für (ein, eine, einen) Trompete.
10. Man geht (mit, bei, zu) Fuß ins Stadtzentrum.
11. a) John fährt mit dem Bus zur Schule.  
b) John fährt zur Schule mit dem Bus.  
c) Mit dem Bus John fährt zur Schule.
12. a) Sonja morgen kommt früh an.  
b) Sonja ankommt morgen früh.  
c) Sonja kommt morgen früh an.
13. Sie trägt eine (alt, alte, altes) Bluse und (alt, alte, alten) Schuhe.
14. Die Disco ist hinter (das, den, dem) Kino.

V. **CREATIVE WRITING**

(14 marks)

You are being interviewed about your free time and your hobbies. Fill in the missing sentences in the following dialogue.

**Y = You**

**I = Interviewer**

I. Grüß dich! Wie heißt du?

Y. \_\_\_\_\_! Ich \_\_\_\_\_.

I. Was machst du nach der Schule?

Y. \_\_\_\_\_Briefmarken.

I. Treibst du gern Sport?

Y. Ja. Ich \_\_\_\_\_und \_\_\_\_\_.

I. Wann \_\_\_\_\_?

Y. Ich spiele abends mit dem Computer.

I. Was machst du am Wochenende?

Y. \_\_\_\_\_spazieren und \_\_\_\_\_ Kino.

**VI. COMPOSITION**

(16 marks)

Write your **COMPOSITION** in **80 words** about **ONE** of the following:

**EITHER:** Write a letter to your pen friend in which you tell him/her:

- a) about yourself and your family;
- b) about your pets;
- c) about your town or village and whether you like living there.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**OR:** Describe the story in the pictures on the next page:



